

Umweltkommission

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 14. September 2020

**2020/3 9.01.04 Budget
Budget 2021, Bereiche Umwelt, Energie und Abfallwirtschaft**

Beschluss Umweltkommission

1. Die Budgets für 2021 für die Kostenstellen 5621 Umwelt, 5622 Energie und 5651 Abfallwirtschaft werden zuhanden des Stadtrats verabschiedet.
2. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
3. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Stadtrat
 - Abteilung Umwelt
 - Abteilung Finanzen
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Gemäss Art. 33 der Gemeindeordnung der Stadt Wetzikon ist der Stadtrat für die Erstellung des jährlichen Budgets verantwortlich. Die für die einzelnen Fachbereiche zuständigen Gremien prüfen und verabschieden das Budget zuhanden des Stadtrates. Die Umweltkommission ist für die Kostenstellen 5621 Umwelt, 5622 Energie und 5651 Abfallwirtschaft zuständig (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung).

Finanzpolitische Zielsetzungen der Stadt Wetzikon

Der Stadtrat hat anlässlich einer Aussprache vom 8. Juli 2020, nebst der Priorisierung der künftigen Investitionsvorhaben, folgende finanzpolitischen Leitsätze für die Jahre 2020 – 2020 im Grundsatz bekräftigt:

- Der Steuerfuss bleibt stabil auf 119 %.
- Das Investitionsvolumen wird den zur Verfügung stehenden Mitteln angepasst.
- Die Erfolgsrechnung ist ausgeglichen.
- Die Nettoverschuldung resp. das Nettovermögen im Steuerhaushalt wird auf max. 1'000 Franken pro Kopf begrenzt und bewegt sich langfristig in einer Bandbreite von 1'000 und bis 5'000 Franken.

Budget 2021 Umwelt (KST 5621)

Das in den vergangenen Jahren von hoher Kontinuität geprägte Budget im Bereich Umwelt erfährt für 2021 deutliche Veränderungen. 2021 soll letztmals nach 2009 eine aktualisierte Version des Umweltberichts und neu ein Grünraumkonzept erstellt werden. Dazu sind Mittel insbesondere für die fachliche Unterstützung in der Höhe von je 50'000 Franken budgetiert (5621.3132.00).

Zur Umsetzung des überwiesenen Postulats Baumpflanzungen (Nachfolgeprogramm für den Baumkredit 2009 – 2018) sind Mittel für Beiträge an Dritte budgetiert (5621.3637.00).

Budget 2021 Energie (KST 5622)

Das Budget 2021 im Bereich Energie ist geprägt von der Umsetzung des neuen Förderreglements. Während das Budget für die Förderbeiträge (5622.3637.00) im Startjahr 2020 noch etwas tiefer angesetzt wurde, liegt es für 2021 nun bei der erwarteten durchschnittlichen Beitragshöhe von 600'000 Franken. Wie bereits 2020 sollen gegenüber früheren Jahren wiederum mehr Mittel für die Kommunikation (5622.3102.00) vorgesehen werden. Infolge des neuen Förderreglements wird zudem von einem höheren Interesse für Energieberatungsdienstleistungen ausgegangen (5622.3130.00).

Die Honorare für Beratungsdienstleistungen (5622.3132.00) erfahren eine Steigerung. Bei einer Annahme des Gegenvorschlags zur Fernwärme-Initiative ist Fachunterstützung für die Erarbeitung des Umsetzungskonzepts notwendig. Dies gilt auch für die Aktualisierung von Energiestrategie und energiepolitischen Zielen.

Bei den Einnahmen ist ein Rückgang beim Verkauf von Solarstrom aus den städtischen PV-Anlagen budgetiert (5622.4614.00), da die Anlagen auf den Schulhäusern und dem Alterswohnheim alle auf Eigenverbrauch umgerüstet worden sind.

Budget 2021 Abfallwirtschaft (KST 5651)

Das Budget 2021 im Bereich Abfallwirtschaft weist grundsätzlich wiederum eine hohe Kontinuität auf. Gewisse Unwägbarkeiten bestehen bei den Kosten und den Erträgen der gesammelten Wertstoffe. Das Budget 2021 wurde aufgrund der aktuellen Gegebenheiten und der erwarteten Entwicklungen des Marktes erstellt. Die Marktsituation ändert sich bei einzelnen Wertstoffkategorien jedoch manchmal unerwartet schnell, was die Budgetierung erschwert. Es wird insbesondere von einem deutlichen Einbruch bei den Vergütungen für Altpapier und Karton ausgegangen (5651.4250.06/08).

Die Planung der neuen Wertstoffsammelstelle (5651.3131.00) muss 2021 erneut budgetiert werden, da vor dem Planungsbeginn bis Ende 2020 ein neues Abfallkonzept erarbeitet wird, auf dessen Grundlagen und unter Berücksichtigung der neuesten Entwicklungen 2021 die Planung an die Hand genommen werden kann.

Erwägungen

Die vom Geschäftsbereich zusammen mit dem zuständigen Ressortvorsteher erarbeiteten Budgets für die Bereiche Umwelt, Energie und Abfallwirtschaft basieren auf den finanzpolitischen Leitsätzen des Stadtrates sowie den Vorgaben für den Budgetprozess 2021 und sind den zu erwartenden Aufgaben und den angestrebten Entwicklungen in den genannten Bereichen angepasst.

Für richtigen Protokollauszug:



Umweltkommission Wetzikon
Marie-Therese Büsser, Sekretärin